



Musikkonzert Harmonie Birmensdorf

Sechseläuten-Konzert: Einmal Wüeriplatz und zurück!

Der Musikverein Harmonie Birmensdorf durfte dieses Jahr die Zunft zur Meisen an 4. Position am Sechseläuten-Umzug vom 15. April begleiten. Der «Birmensdorfer» war beim Platzkonzert vor Ort dabei.

Redaktion Birmensdorfer



Bereit für den Abmarsch Richtung Dorfzentrum

Noch ohne Publikum, dafür bei bester Laune und schönsten Frühsummerwetter steht die Harmonie Birmensdorf vor dem Gemeindezentrum Brüelmatt, um schon mal das Marschieren und Musizieren zu üben. Das Zunftspiel, welches aus Musikanten der Harmonie sowie einigen treuen Aushilfen besteht, zählt dieses Jahr zwei Neumitglieder, die erstmals beim Sechseläutenumzug mit dabei sind. Bereits zum zweiten Mal darf die Ehrendame Irene Koch neben Schellenbaum-Träger Viktor Nägeli und der Dirigentin Cäcilia Gebhardt mitmarschieren. Die Front-Balance stimmt somit perfekt.

Und los gehts vom GZ Brüelmatt via Quartier- und Hauptstrasse direkt zum Wüeriplatz, wo sich bereits erste Schaulustige

eingefunden haben. Es ist eine liebgewonnene Tradition, dass die Harmonie Birmensdorf ihre tolle, rassige Blasmusik vorgängig «ihrem Heim-Publikum» in Birmensdorf vorträgt.

«Mami, wann kommt mein Lieblingslied?» fragt eine Tochter ihre Mutter. Und bei jedem neuen Stück fiebert das Mädchen mit, ob denn nun endlich der bekannte Sechseläutenmarsch gespielt wird. Zuvor gibts aber noch eine musikalische Reise in andere Stilrichtungen, die bis zu Udo Jürgens-Melodien und gesungenem Hit-Songs wie «Ich war noch niemals in New York...» reichen.

Sonne gut, Stimmung gut, Musik gut. Einige Anwohnende stehen sogar auf dem Balkon, um den schmissigen Klängen zuzuhören und die Harmonie Birmensdorf in Aktion zu erleben. Dann endlich ist es soweit. Als letztes Stück sorgt der Sechseläutenmarsch für einen krönenden Abschluss, wobei auch die Kids mitklatschen.

Dann gehts wieder zurück zum GZ Brüelmatt – diesmal entlang der Gemeindeverwaltung. Die Autos stauen sich, stehen still und so mancher Lenker zückt für einmal ganz legal, weil stehend, sein Handy. Freude herrscht – am Montag gilt es ernst, wobei die Harmonie Birmensdorf ein Marathon-Programm von 9 Uhr morgens bis ca. 01.30 Uhr nachts zu bewältigen hat. Weitere Bläser:innen sind immer willkommen.

Mehr Infos: mhbirmensdorf.ch



Gesamtschulischer Anlass Primarschule

Als Schule die Gemeinschaft pflegen und Erlebnisse auch ausserhalb der Kindergärten und Klassenzimmer ermöglichen, ist eine wichtige und schöne Aufgabe. Wenn dabei unser wichtiges Kulturgut, das Lesen, im Fokus steht, wird es umso spannender.

Am Mittwochmorgen, dem 10. April 2024, fand an der Primarschule ein gesamtschulischer Anlass statt. Zum gemeinsamen Start traf man sich in der Turnhalle Letten, was für die jüngeren Kinder bereits ein Highlight war und wo es vieles zu bestaunen, hören und singen gab. Sämtliche Kinder von der Kindergartenstufe bis zur fünften Klasse brachten zudem ihr Lieblingsbuch mit, um es einem Kind einer anderen Klasse im Verlaufe des Morgens vorzustellen. Gleichzeitig fand auch ein Bücherflohmarkt statt, für den die Kinder im Vorfeld Bücher mitgebracht hatten, welche sie eintauschen wollten. Im Gegenzug durften sie sich ein neues Buch aussuchen und mit nach Hause nehmen. Den krönenden Abschluss des Morgens stellte die Reihum-Geschichte



mit dem Titel «Die verrückten Marsmenschen» dar. Dabei handelte es sich um eine amüsante Geschichte, die im Verlaufe des gesamten Morgens durch die durchmischten Klassen gewandert ist, stets um wenige Sätze weitergeschrieben wurde und so immer weiter Gestalt annahm. Am Schluss wurde die wilde Geschichte allen Anwesenden vorgelesen und kam nicht nur bei den Kindern, sondern auch bei den Lehrpersonen sichtlich gut an.

Primarschule Birmensdorf

Demenz-Vortrag

Vergesslichkeit – ein voller Saal für Birmensdorf

Die zwei Spezialistinnen Béatrice Brunner (Neuropsychologin FSP) und Jeannette Schläpfer (Sozialarbeiterin FH) aus dem Team der Memory Clinic des Spitals Limmatt sprachen kürzlich vor einem vollen Brüelmatt-Saal zum Thema Demenz.

Redaktion Birmensdorfer



Béatrice Brunner (Neuropsychologin FSP, links) und Jeannette Schläpfer (Sozialarbeiterin FH)

Ein Gedankenexperiment zu Beginn: «Wann haben Sie zuletzt etwas vergessen?» – Gelächter im Brüelmatt-Saal, da hierzu fast jeder Person etwas in den Sinn kommt. So ist es ganz normal, dass man Dinge vergisst. Eindrücklich auch die Projektion eines Textes mit offensichtlichen Schreibfehlern, welche vom menschlichen Gehirn jedes Lesenden automatisch korrigiert werden, sofern der Anfangs- und Endbuchstabe jedes Wortes korrekt ist.

«Viele Menschen bemerken ab etwa 60 Jahren eine verminderte Denkleistung», sagt die Neuropsychologin Béatrice Brunner, welche in Bonstetten wohnt, aber auch mal fast in Birmensdorf

heimisch geworden wäre. «Während die Denkgeschwindigkeit abnimmt, bleiben etwa das Problemlösungsvermögen, der Wortschatz und das Faktenwissen erhalten.» Diagnosekriterien einer Demenz sind etwa die Minderung der Kognition (Denkfunktionen), Verhaltensveränderungen und Einschränkungen im Alltag. In der Schweiz leben rund 153 000 Menschen mit Demenz, und es gibt rund 32 000 Neuerkrankungen pro Jahr.

Erste Warnzeichen sind etwa das Vergessen von Gesprächsinhalten oder das mehrfache Stellen derselben Frage. Aber auch das Versorgen der Zahnbürste etwa im Kühlschrank kann ein Indiz sein. «Menschen mit einer demenziellen Entwicklung haben vermehrt Mühe mit dem Zeitgefühl oder der örtlichen Orientierung. Sie ziehen sich meist mehr und mehr zurück und klammern sich an Personen, die ihnen Sicherheit geben. Auch Stimmungsschwankungen treten häufig auf», ergänzt Jeannette Schläpfer.

Als erste Anlaufstelle fungiert in der Regel die Hausarztpraxis, welcher die Patientinnen und Patienten an eine Memory Clinic zwecks Anamnese, Untersuchung, Diagnose und Behandlung überweisen kann. Eine solche Erstuntersuchung dauert rund zwei Stunden.

Mehr Infos: www.spital-limmattal.ch



56. Generalversammlung von vitaswiss der Sektion Urdorf-Birmensdorf

Wenn am Ende eines bewegten Jahres die Freude überwiegt, hat sich der Einsatz gelohnt

Unsere Präsidentin Jeannette Luginbühl begrüßte die 56 Aktiv- und Passivmitglieder im Zentrum Brüelmatt in Birmensdorf. Die anwesenden Neumitglieder wurden speziell mit einer Rose begrüßt. Der Jahresbericht 2023 unserer Präsidentin, die Ergänzungen unserer Statuten über die Datenschutzbestimmungen und die Anmeldungen für die geplanten Ausflüge 2024, wurden mit der Einladung zur GV verschickt. Jeannette durfte mit grosser Freude Franziska Ernst als neue Gymnastikleiterin in Birmensdorf begrüßen. Mit 9 Eintritten und 2 Austritten haben wir heute einen Mitgliederbestand von 75 Aktiven und 25 Passivmitgliedern.

Die Revisorinnen dankten für die sorgfältige Rechnungsführung und empfahlen dem Verein, die Rechnung anzunehmen und dem Vorstand Décharge zu erteilen. Jeannette machte die Versammlung darauf aufmerksam, dass der gesamte Vorstand noch bis 2026 gewählt ist und nicht mehr bereit sein wird sich weitere 4 Jahre wählen zu lassen. Ohne Vorstand kein Verein. Das wäre schade für unser körperliches und geistiges Fit sein.

Zum Abschluss der GV dankte Jeannette für die Gastfreundschaft, den Kuchenbäckerinnen und allen die sich im Jahresverlauf engagiert haben.

Die Präsidentin Jeannette Luginbühl wünschte allen ein weiteres Jahr Gesundheit.
Vitaswiss, Urs Luginbühl

Lächerliches Klima-Urteil

Ein «Hoch» für unsere Seniorinnen und Senioren, die den eigenen Staat am EGMR angeklagt haben! Zum Glück leben wir in einer Demokratie, wo alle angehört werden. Wäre es aber nicht besser gewesen, hinter dem Kochherd «Schnitzel Pommes» zu machen, oder zuerst zu überlegen, was denn die Schweiz eigentlich fürs Klima macht. Warum reisen solche Seniorinnen und Senioren nicht zu Putin, Netanjahu, Hamas oder nach Iran. Weil sie Angst haben, nicht mehr zurückzukehren.

Ja, geschätzte bürgerliche Schweizerinnen und Schweizer, wir lassen uns doch nicht von solchen sesselrutschigen, hochbezahlten Strassburger Richtern vorschreiben, was wir in der Schweiz zu tun haben. Wir sind ein eigenständiges Land und nicht in der EU. Also sofort diesen Vertrag kündigen.

Geschätzte ökologischen Klima-Schützerinnen und Klimaschützer. Wäre es nicht besser, sich auch auf nachstehende Bilder zu konzentrieren und da mal den Hebel anzusetzen.



Grillieren und dann entsorgen neben dem Abfallkübel und die Füchse reißen alles auf. Den Strassenrändern entlang mal schauen was alles aus den Autofenstern geworfen wird! Wunderbare Malereien auf Fussballhäuschen. Alle schauen weg, ja der Werkdienst räumt ja auf und der Steuerzahler bezahlt es.

Werner Hedinger

Tag der offenen Tür im Lern- und Bewegungsstudio



Yoga, Musik und Rückentraining am Tag der offenen Tür

Am vergangenen Samstag war unser Studio an der Stallikonstrasse 73 voller Leben. Besucherinnen und Besucher jeden Alters nahmen an unseren Schnupperstunden teil. Darunter sinnliches Hatha Yoga mit Rozália für Erwachsene und Kinderyoga für die kleineren Energiebündel. Im Rückenfit mit Birgitta wurden die Erwachsenen durch Gleichgewichtsübungen und Rücken dehnungen herausgefordert. Michele begeisterte die Kinder mit Schach und Musikinstrumenten im Rahmen des Holistic Learning, das nicht nur Schulstoff, sondern auch Lernen durch Musik und Strategiespiele fördert. Insgesamt war es ein lebendiger Tag, voller inspirierender Gespräche und aktiver Teilnahme. Herzlichen Dank für diese schöne Erfahrung!

Birgitta, Michele und Rozália

Frauenverein in der Verkehrszentrale Zürich



Unsere Gruppe des Frauenvereins

Unsere Gruppe, bestehend aus 19 Frauen und 3 Männern, konnte an einer interessanten Führung der Kantonspolizei Zürich teilnehmen: In der Verkehrszentrale erfuhren wir Interessantes und Erstaunliches, viele Fakten und Zahlen. Das Gebäude steht auf dem Deckel des Milchbuck-Tunnels, welches ursprünglich noch weiter durch die Stadt geführt werden sollte. Die Kantonspolizei hat 3500 Mitarbeiter, 2400 davon sind Polizisten, die anderen 1100 sind zivile und Flughafen-Sicherheits-Angestellte. Es gibt 60 Standorte im Kanton Zürich und auch die Seepolizei gehört dazu. Die eingelösten Motorfahrzeuge haben sich innert 40 Jahren auf rund 1 Mio. verdoppelt, da ist aber erstaunlich, dass die Zahl der Unfälle im Strassenverkehr zumindest in den letzten 20 Jahren praktisch gleichgeblieben ist. Die Kantonspolizei analysiert die Geschehnisse laufend und versucht durch Massnahmen und Kampagnen den Problemen Herr zu werden. Das ist wahrlich keine einfache Aufgabe: in 15 Jahren nahmen die «eröffneten Fälle» um 79% zu (2023 waren es 44 300), die Notrufe in derselben Zeit um +53% (2023 waren es 255 000). Nach der Präsentation konnten wir noch einen Blick auf die Arbeitsplätze werfen: die vielen Bildschirme sind eindrücklich, am meisten die Übersicht auf die verschiedenen Kameras, welche die Verkehrssituation auf den Autobahnen zeigen. In der Hoffnung, dass wir nie einen Notfall haben, bei dem wir die Polizei benötigen, haben wir doch ein gutes Gefühl bekommen, dass uns geholfen werden würde.

Mariko Abderhalden



Gemeinde
Birmensdorf

Schwimmbad Geren – Saison 2024

Eröffnung, Mittwoch, 1. Mai 2024

Wir freuen uns, Sie am **Mittwoch, 1. Mai 2024 ab 9 Uhr** zur Saisonöffnung begrüßen zu dürfen.

Vorverkauf (vor Ort) im Schwimmbad Geren

Mittwoch, 24. April 2024, 10 bis 12 und 15 bis 17 Uhr

Freitag, 26. April 2024, 10 bis 12 und 15 bis 17 Uhr

Saisonschluss

Samstag, 14. September 2024

Team Schwimmbad Geren
Bereich Infrastruktur



Gemeinde
Birmensdorf

Verkehrsordnung; Haslenstrasse 4a bis 4c Summarische amtliche Publikation

Auf Antrag der Gemeinde Birmensdorf hat die Kantonspolizei folgende Verkehrsordnung verfügt:

Haslenstrasse 4a bis 4c.

Das Parkieren von Fahrzeugen auf dem Wendepunkt ist verboten.

Die massgebende amtliche Publikation wird auf der Website www.birmensdorf.ch veröffentlicht.

Gemeindeverwaltung/Tiefbau



Gemeinde
Birmensdorf

Festlegung des Gewässerraums am kantonalen Gewässer Reppisch im Siedlungsgebiet der Gemeinde Birmensdorf.

Summarische amtliche Publikation

Gestützt auf § 15 i HWSchV wird die Festlegung des Gewässerraums öffentlich bekannt gemacht. Die Verfügung vom 26. März 2024 wird zusammen mit der Stellungnahme zu den Einwendungen vom 4. März 2024 und dem Dossier im Zeitraum vom 12. April 2024 bis zum 13. Mai 2024 während 30 Tagen bei der Gemeindeverwaltung Birmensdorf (Stallikonstrasse 9, 8903 Birmensdorf) während den ordentlichen Schalterstunden öffentlich aufgelegt.

Die massgebende amtliche Publikation ist auf der Website www.birmensdorf.ch veröffentlicht.

Gemeindeverwaltung/Tiefbau

TAG DER OFFENEN TÜR

SA, 20.04.2024

11:00 - 15:00 Uhr



3 ½ - 5 ½ Zimmer Neubauwohnungen
Luzernerstrasse 59 & 61
8903 Birmensdorf ZH

OSWALD & SORGE PARTNER AG
052 503 10 11
oswald-sorge.ch/neubau-birmensdorf



Zwei Flüsse, vier Floten – Ein Team
Mit Happy Hundetraining zum Dream-Team!

Obligatorische Kurse (Welpen-, Junghund- und Erziehungskurse)
Privatkationen | Spezialkurse (Anti-Gitterkurs am 4.5.2024; Anti-Jagd-Kurs u.a.) usw.
Hundemehrungsberatung
Vollständiges Kursangebot auf happy-hundetraining.ch

MONIKA BRENZ, 8904 Aesch
cert. Hundetrainerin | cert. Hundemehrungsberaterin
Stadt Zürich, Bezirk Dietikon, Raum Limmatthal, angrenz. Aargau
Anmeldung: info@happy-hundetraining.ch | 079 621 37 88



Vo da.
Für da.

Birmensdorf bleibt starch.
birmensdorfer.ch

Impressum:
Auflage: 3 600 Exemplare

Herausgeberin
Birmensdorfer | c/o Media-Center Uster AG
Neugrütstrasse 2 | 8610 Uster
Telefon 075 408 11 11 | birmensdorfer.ch
Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

Verteilung
Der «Birmensdorfer» wird durch die Schweizerische Post AG verteilt.


Papier
Zertifiziert als FSC-Mix (aus vorbildlich und nachhaltig bewirtschafteten Wäldern)

Produktion SWISS MADE | Hergestellt im Züri Oberland



Agenda

Öffentliche Bilderausstellung – Peter Seiler Alterszentrum am Bach, Mehrzweckraum	Sa, 23.3.2024 – Di, 4.6.2024
Theater: Birmensland – Kleiner Staat in grosser Not im GZB, Türöffnung mit Abendessen ab 18.00	Fr, 19.4.2024 20.00
NVVB Pflanzenmarkt Einheimische Wildblumen speziell für Bienen und Schmetterlinge, Gewürz- und Teekräuter Wüeriplatz	Sa, 20.4.2024 09.00 – 14.00
Oswald & Sorge Partner AG: Tag der offenen Tür 3½ bis 5½-Zimmer-Neubauwohnungen Luzernerstrasse 59 und 61, Birmensdorf	Sa, 20.4.2024 11.00 – 15.00
Theater: Birmensland – Kleiner Staat in grosser Not im GZB, mit Tombola, Türöffnung mit Abendessen ab 18.00	Sa, 20.4.2024 20.00
Gottesdienst Reformierte Kirche	So, 21.4.2024 09.30
Biogene Abfälle (Grüngut)	Mo, 22.4.2024
Frühlingsferien Primar- und Sekundarschule	Mo, 22.4.2024 – Fr, 3.5.2024
Schwimmbad Geren – Vorverkauf Gerenstrasse 30 8903 Birmensdorf	Mi, 24.4.2024 10.00 – 12.00 15.00 – 17.00
Ökumenischer Gottesdienst Alterszentrum am Bach	Do, 25.4.2024 10.00
Birmensdorfer: Spezieller Redaktionsschluss Ausgabe 18/2024 vom Freitag, 3. Mai	Fr, 26.4.2024 18.00
Schwimmbad Geren – Vorverkauf Gerenstrasse 30 8903 Birmensdorf	Fr, 26.4.2024 10.00 – 12.00 15.00 – 17.00

 Weitere Informationen zu den Anlässen finden Sie auf der Webseite der Gemeinde.
Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

 **Gemeinde Birmensdorf**

Informiert und engagiert Älterwerden in Birmensdorf und Aesch



Am **Dienstag, 7. Mai 2024 von 14.30 bis 17.30 Uhr** haben Sie die Möglichkeit im Gemeindezentrum Brüelmatte Birmensdorf lokale und regionale Angebote kennenzulernen, die das Älterwerden erleichtern sowie Ideen für eine sinnvolle Freiwilligentätigkeit aufzeigen. Etwas können Sie sogar praktisch ausprobieren.

Der Fachexperte Herr David B. Fässler wird von **15.30 bis 16.15 Uhr** ein praxisnahes Referat halten zum Thema «Wohnen im Alter – welche Wohnformen gibt es und welche passt zu mir?». Es wird anschliessend die Möglichkeit geben, Fragen zu stellen.

Der Rundtisch Alter Birmensdorf und die Fachgruppe Alter Aesch freuen sich auf Ihren Besuch dieses erstmals durchgeführten Anlasses.

Gemeindeverwaltung / Gesellschaft